

Altes Suchspiel ganz modern

GPS-Schnitzeljagd durch Hildesheim – Rätsel über die Stadt und Sehenswürdigkeiten

Freitag, 18. März 2016 – **Hildesheim (wbn). Suchspiel mit Smartphone-Unterstützung: Seit kurzem führt die GPS-Schnitzeljagd „Der Hanse-Code“ durch Hildesheim und vermittelt auf spielerische Weise sowohl Wissenswertes über die Stadt, als auch die Rolle Hildesheims in der Hanse.**

Bei der Schnitzeljagd werden auch viele verschiedene Fragen zur Hildesheimer Geschichte geklärt: Was hat die Hanse mit Hildesheim zu tun? Wer war der berühmteste Seefahrer? Welches Geheimnis verbirgt der Huckup? „Der Hanse-Code“ bietet eine spannende Mitmachgeschichte, die in Teilen an einen Krimi von Dan Brown erinnert.

Fortsetzung von Seite 1

Die GPS-Schnitzeljagd besteht aus einem 32-seitigen Booklet. Für den „Hanse-Code“ braucht man aber ein GPS-fähiges Gerät, beispielsweise ein Smartphone mit einer gewöhnlichen GPS-App. „Der Hanse-Code“ erzählt die Geschichte des Professors Robert London. Dabei müssen die Teilnehmer verschiedene Rätsel lösen, um den Zielpunkt zu erfahren.

Die Gesamtstrecke beträgt rund 3,4 Kilometer und kann in gut 3 Stunden bewältigt werden. Das illustrierte Booklet „Der Hanse-Code“ kann für fünf Euro im Besucherzentrum Welterbe und in der Touristinformation Hildesheim im Tempelhaus am Marktplatz erworben werden.